



Winteraustellung der Jugendkunstschule in der Sparkasse eröffnet

## Talente präsentieren sich

Hanau (pm). Zahlreiche Gäste fanden den Weg in die Zentrale der Sparkasse Hanau am Marktplatz, um der Eröffnung der traditionellen Winteraustellung der Jugendkunstschule (JKS) beizuwohnen. Seit vielen Jahren präsentieren sich die Eleven zweimal im Jahr mit ihren Werken der Öffentlichkeit. Der Veranstaltungsort wechselt zwischen der Frankfurter und der Hanauer Sparkasse.

„Die Winteraustellungen stellen in dieser Reihe jedoch immer eine kleine Besonderheit dar, denn hier werden ausschließlich Arbeiten präsentiert, die zu einem von der Jugendkunstschule ausgeschriebenen Wettbewerb eingereicht wurden“, betonte Hanau Kulturbeauftragter Klaus Remer zur Vernissage. „Außerdem stellen wir im Win-

ter regelmäßig Arbeiten von den Preisträgern der Begabtenförderung der JKUS vor.“ Das diesjährige Wettbewerbsthema war „Deutschland – Meine Heimat“ und richtete sich an Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 18 Jahren. Alle eingereichten Beiträge wurden von Mitgliedern des Fördervereins der Jugendkunstschule bewertet. „Deutschland – Meine Heimat“, so Remer, sei ein Thema, das die Fantasie und die Gedanken der Kinder anregt habe. Gearbeitet wurde wieder in unterschiedlichen Techniken. Von Ölmalerei, Acrylmalerei, Zeichnung, Collage bis zu einem Mix von verschiedenen Techniken ist in der Sparkasse so ziemlich alles vertreten. „Was der Kreativität sozusagen als Transportmittel dient“, bemerkte Remer. „Das

Thema war zweifellos spannend und interessant. Und jeder, der sich daran beteiligt hat, hat sich viele und spannende Gedanken gemacht und seine Vorstellung auf Leinwand oder Papier gebracht. Die Ergebnisse brachten eine unglaubliche Vielfalt und Kreativität hervor.“ Für die Jury war es keine leichte, aber eine schöne Aufgabe, die Preisträger zu ermitteln. Da die Qualität der Arbeiten, die für die ersten Preise ausgewählt worden seien, so dicht beieinander gelegen habe, hätte sich die Jury 2010 dazu entschieden, zwei erste Preise einen zweiten und zwei dritte Preise zu vergeben, erklärte das Gremium. Tatjana Vagt (10 Jahre), Rosalie Beyer (9), Scarlett Balazs (10) und Tamara Genz (10) erhielten für ihre Wettbewerbsbeiträge eine lobende An-



## Smurfit Kappa beschenkt Kitas

Für sechs Kindertageseinrichtungen in der Hanauer Innenstadt kam der Weihnachtsmann in diesem Jahr etwas früher – und zwar in Gestalt der Hanauer Firma Smurfit Kappa GmbH. Der Hersteller und Weiterverarbeiter von Wellpappe engagiert sich seit einigen Jahren in der Vorweihnachtszeit für Kinder und erfüllte den Kitas einige sehnlich gehegte Wünsche. Im Vorfeld hatten die Erzieherinnen mit den Kindern eine Wunschliste erstellt, die einen

Wert bis zu 500 Euro haben durften. Darauf standen unter anderem ein Computer, Kugelbahnen, Bücher, Digitalkameras, ein Experimentierkoffer, ein Mikroskop, ein Puppenwagen und viele andere wichtige und nützliche Dinge. Über die Geschenke freuten sich die Kita Brüder Grimm, die Kita Sandeldamm, die Tageseinrichtung für Kinder der evangelischen Marienkirchgemeinde, die katholischen Kitas St. Josef und Mariae Namen sowie die Kita Ali-

ce Salomon, in der auch die offizielle Übergabe stattfand. Smurfit-Kappa-Vertreterin Simona Sippel und ihre Kollegin Miriam Egner überreichten die weihnachtlich geschmückten Päckchen und Pakete an die Kindergartenleiterinnen, die in Begleitung einiger ihrer Schützlinge persönlich erschienen waren. Im kommenden Jahr möchte die Firma die Aktion fortsetzen und Kindertagesstätten in einem Stadtteil beschenken. pm/Foto: Privat



## Schicke neue Tüten für die Kunden

Vor kurzem wurden von Gotthard Klassert und Gabriele Weber die neuen Tüten der Gemeinschaft Rosenstraße vorgestellt. Die Idee hatte Gabriele Weber vom Geschenkemarkt „Casa“, und entworfen wurden sie von Frieder Arndt, dem Allrounder vom Café

Schien. Das Motiv – wie sollte es anders sein – ist natürlich eine Rose. Nun können sich alle, die in der Rosenstraße Geschenke für ihre Liebsten kaufen, das Geschenkpapier eigentlich sparen, denn die Tasche alleine ist schon Zierde genug. rp/Foto: Paul

## Training für das Gedächtnis

Hanau (pm). Das Seniorenbüro der Stadt Hanau bietet von Januar an neun Kurse in Gedächtnistraining unter dem Motto „Fit im Kopf – Bringen sie ihr Denkgorgan in Schwung!“ in Hanau und verschiedenen Stadtteilen an. Viel Spaß mit Knebeln, Wort- und Denkspielen vermitteln die Kursleiter, die allesamt vom Bundesverband Gedächtnistraining ausgebildet wurden. Monika Zumpfe bietet ihren Kurs (GT 12) ab 11. Januar dienstags von 10 bis 11.30 Uhr im Haus am Steinheimer Tor an. Die Teilnehmerzahl ist auf fünf beschränkt und richtet sich an Menschen, die ein langsames Lerntempo bevorzugen. Im Mehrgenerationenhaus Fallbach (Reichenbergerstraße) startet Dr. Klaus Hentschel am 18. Januar (GT 10, 10 bis 11.30 Uhr). In Großauheim führt Monique Reinecke durch die Kurse GT 6 dienstags ab dem 25. Januar und GT 11 (maximal fünf Teilnehmer) mittwochs ab 26. Januar im alten Rathaus.

Diese Kurse finden in Zusammenarbeit mit der Senioreninitiative „Aktiv in Auheim“ statt, bei der sich Interessierte anmelden müssen (dienstags von 11 bis 12 Uhr und freitags von 15 bis 17 Uhr; 0 61 81/57 56 99). Im Stadtteiladnen Mittelbuchen trainiert Rosalinde Nickmann (GT 5) die kleinen grauen Zellen ab 26. Januar mittwochs von 10 bis 11.30 Uhr. Ab 27. Januar leitet Monique Reinecke den Donnerstagskurs GT 7 von 14.30 bis 16 Uhr in der Familientagesstätte in Klein-Auheim im Pfützenweg 3c. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 50 Euro für zehnmal je anderthalb Stunde. Für Senioren mit dem Hanau-Pass beträgt die Gebühr nach Angaben der städtischen Pressestelle 20 Euro. Anmeldung und Beratung sind ab sofort telefonisch oder persönlich im Seniorenbüro bei Julika Moser unter der Telefonnummer 0 61 81/6 68 20 48 oder per E-Mail unter julika.moser@hanau.de möglich.

## Lebensretter gesucht

Aschaffenburg (yvo). Am Sonntag, 19. Dezember findet in Aschaffenburg eine Typisierungsaktion für den an Krebs erkrankten 20-jährigen Simon statt. Von 10 bis 16 Uhr können sich potenzielle Lebensretter in den Räumlichkeiten der Euro Schulen Aschaffenburg im City-Turm in der City-Galerie, Goldbacherstraße 6, typisieren lassen. Schnell und unkompliziert kann sich jeder registrieren und mit fünf Milliliter Blut seine Stammzellen typisieren lassen. Ende November 2008 bekam Simon die schlimme Diagnose. Seither hat er mehrere intensive Chemo- und Bestrahlungstherapien hinter sich gebracht. Nach

dieser ganzen Prozedur galt Simon als geheilt, doch die Leukämie brach erneut aus und eine Knochenmarkstransplantation ist nun der einzige Ausweg für ihn. Philipp's Backstube aus Nidderau stellt für die Typisierung eine Kuchenspende. Das Zahnzentrum Nidderau unterstützt die Typisierungsaktion Advent mit einer Spende von 1000 Euro und möchte alle Menschen motivieren, sich typisieren zu lassen. „Es könnte nicht nur Simons Leben retten, sondern auch das von vielen anderen Menschen, die auf einen Spender angewiesen sind“, erklärt Zahnarzt Dr. Kessler überzeugt.

## Erste Hilfe bei Kindern

Bruchköbel (sw). Was tun, wenn sich das Kind verschluckt, vergiftet oder verbrannt hat? Antworten gibt es beim Baby-Kind-Erste-Hilfe-Kurs des Eltern Kind Sozialvereins Oberissigheim. Am Mittwoch, 12. Januar, startet der Kurs von 20 bis 22 Uhr im Bürgerhaus Oberissigheim und umfasst insgesamt vier Abende. Geleitet wird die Veranstaltung von Claudia Leister-Keller. Nähere Informationen zu Gebühren und Anmeldungen werden unter 0 61 83/8 05 00 09 oder per E-Mail eltern-kind-sozial@gmx.de entgegengenommen. Anmeldeabschluss ist Montag, 20. Dezember.



Spüren und erleben Sie die Faszination des Feuers. Auf über 250 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche finden Sie mehr als 60 Kaminöfen namhafter Hersteller, die wir gerne für Sie entfachen.

Beratung & Planung – Verkauf & Einbau – Wartung & Pflege – Wir sind gerne für Sie da.

**weingärtner** GmbH  
ideen mit feuer

Ideen mit Feuer · Frankfurter Landstr. 56 · 63452 Hanau · Tel. 0 61 81/9 06 19 70  
info@ideen-mit-feuer.de · Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-16 Uhr.  
Montags geschlossen. Termine außerhalb der Öffnungszeiten gerne auf Anfrage.

### VERMIETUNG-WOHNUNGEN

HU, Gärtnerstr. 48, schönes sehr zentr. gel. 1 Zi.-Apt., ca. 18 m<sup>2</sup>, 3. OG., m. sep. Bad, 200,- € + 80,- € NK + 3 MM Kt., ab 1.1.11, v. priv., Tel. 06104/6003729

Rodenbach, von privat: 3,5 Zw., 87 m<sup>2</sup>, Küche, Bad, sep. WC, Einbauschränke, gr. Balkon, Waldrandlg., 550,- € + NK + Kt. Tel. 06181/431501.

### Eigentumswohnungen HU – Dettinger Straße 8

4 Zimmer, Küche, Bad, EG, 122 m<sup>2</sup>, KP € 130 000,-  
4 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, 3. OG, 122 m<sup>2</sup>, KP € 136 500,-  
3,5 Zimmer, Küche, Bad, mit Gartenanteil, Souterrain, 140 m<sup>2</sup>, KP € 130 000,-  
Garagen ab €15 000,-  
Telefon 01 72/6 61 68 80

### GEWERBEIMMOBILIEN

**Friseursalon** mit Stammkundschaft in HU-Stadt gegen Abstand zu verkaufen! Tel. 06181/954 3276 od. 0173/254 0192

### VERKÄUFE-ETW

Hanau-Zentrum, 4 Zimmer, ca. 96 m<sup>2</sup>, Balkon mit unverbaubarem Blick ins Grüne, gepflegtes Wohnhaus und Umfeld, Bj 1992., Schulen, Vereine, ÖPNV fußläufig erreichbar. **Kaufpreise ab € 72.000.** Auch zur Kapitalanlage sehr gut geeignet. Keine zusätzliche Käuferprovision!  
Klaus van Rennings, Tel. 06106/258683 oder 0172/6990345

### VERKÄUFE-HÄUSER

Mehrfamilienhaus in Hanau, Frankfurter Landstraße  
teilweise leer, € 410 000,-  
Telefon 0172/6 61 68 80

Ihr Mediaberater für gewerbliche Anzeigen aus:

- Hanau-Kernstadt
- Mittelbuchen
- Ronneburg
- Wolfgang

### MARKUS HINTERSCHUSTER

Telefon 06181/29 03-563  
Mobil 0173/3574419  
E-Mail hinterschuster@hanauer.de

## Schnelle Haustür-Renovierung

Eine Haustür prägt ein Haus entscheidend, ist sie doch maßgeblich für den ersten Eindruck. Nach Jahren sehen viele Türen nicht mehr attraktiv aus und es mangelt ihnen zudem oft an zeitgemäßen Sicherheitsstandards. Die Kriminalpolizei in Deutschland verzeichnet täglich etwa 600 Einbruchdiebstähle. Vier von zehn Dieben kommen dabei durch schlecht gesicherte Haustüren in die Wohnungen und Häuser. Trotzdem schrecken viele Eigentümer aufgrund des unüberschaubaren Aufwands und der hohen Kosten vor einer Renovierung zurück. Der Renovierungsspezialist Portas bietet hier eine innovative Lösung, die innerhalb eines Tages die alte Haustür in eine schöne „neue“ und vor allem sichere „verwandelt“. Der Vorteil dieses Systems ist, dass es komplett ohne Baustelle funktioniert; das

heißt es fallen absolut keine Stemm- und Mauerarbeiten an. Ob mit oder ohne Lichtaustausch, in schönen Holz-Dessins oder in pulverlackiertem Aluminium, ob modern oder klassisch, mit passendem Vordach oder seitlichem Wetterschutz – die Portas-Renovierung ist die zeitgemäße Lösung für alle Arten von Haustüren. Ganz neu im Programm sind Hausnummern-Applikationen aus Edelstahl, LED-Beleuchtungen in der Glasscheibe und Motivruckern auf der Glasscheibe – je nach Wunsch sogar mit persönlichem, individuellem Bildmotiv. Aufsehen erregt zudem die neue Strukturoberfläche, die für eine besonders edle Optik sorgt und weniger leicht verschmutzt. Das fortschrittliche elektronische und absolut bedienerfreundliche Schließsystem rundet das Neuheiten-Paket

zum Thema Sicherheit vorbildlich ab. Ob PIN-Code-Tastatur, auf Wunsch mit integriertem Fingerscan-Modul oder programmierter Funkschlüssel – alle drei Varianten sorgen in Verbindung mit einem elektronischen Zylinder für höchstmögliche Sicherheit. Und dort, wo eine Renovierung nicht mehr sinnvoll ist, bietet Portas auch eine komplett neue Haustüranlage nach Maß an. Mit über 250 Fachbetrieben in Deutschland, Österreich und der Schweiz ist ein Maximum an Kundennähe und Service gewährleistet. Wer sich für diese etwas andere Haustür-Renovierung interessiert, kann kostenlos den 92 Seiten umfassenden Haustüren-Katalog im Internet anfordern. Die Adresse des nächstgelegenen Portas-Fachbetriebs steht ebenfalls im Internet. > [www.portas.de](http://www.portas.de)



Jetzt stimmt der erste Eindruck wieder. Aus der unmodernen und unsicheren Glashaustür wurde innerhalb nur eines Tages eine moderne repräsentative Tür mit LED-Beleuchtung in der Glasscheibe.

## So hält das Rohr dicht

Wer sein Wohnzimmer mit einem Kaminofen ausgestattet hat, kann sich in Herbst und Winter auf kuschelige Abende freuen. Doch dafür sind regelmäßige Sicherheitschecks notwendig. Einmal jährlich muss der Schornstein gereinigt werden – natürlich vom Profi. Zudem ist etwa alle fünf Jahre eine ausführliche technische Überprüfung empfehlenswert. Kleine Schwachstellen, etwa die Abdichtung um das Ofenrohr, können aber ganz leicht selbst auf Vordermann gebracht werden. Dafür ist eine spezielle Dichtmasse für extreme Temperaturbelastungen notwendig, wie zum Beispiel das Ceresit Hochtemperatur Silikon. Das hitzebeständige Spezialprodukt klebt und dichtet sicher an Stellen, die Temperaturen bis zu 315 Grad Celsius ausgesetzt sind. Dabei ist es standfest, dauerelastisch und haftet sicher auf vielen Materialien. Damit lässt sich alles rund um den Kamin einwandfrei abdichten und die lodernen Flammen können ihre beruhigende Wirkung richtig entfalten. Das Qualitätsprodukt klebt und dichtet in einem Schritt. > [www.ceresit.de](http://www.ceresit.de)

Clever denken, Kosten senken!

ASTRO-THERM®  
Klima- und Sicherheitsoffensive  
Sonderpreise zur kalten Jahreszeit

- Heizen Sie nicht für draußen!
- Durch geringe Investition Heizkosten radikal reduzieren.
- CO<sub>2</sub>-Ausstoß mindern Einbruchschutz verbessern.

Produktion · Lieferung · Montage  
Reparatur · Wartung · Ersatzteile

**JUCHHEIM**  
KUNSTSTOFF-FENSTER

JUCHHEIM-BÖRNER, Bad Vilbel  
6118 Bad Vilbel · Frankfurterstr. 149  
Fon 06101/8036988 · Fax: 06101/8036987  
[www.juchheim.de](http://www.juchheim.de)

... mit Qualität  
**WERBEN**  
heißt gut werben.

**KA-BE** Heizkosten sparen mit Kaminen und Öfen!  
Dazu gleich den Schornstein!

Mühlheim bei OF · Lämmerspieler Str. 106 · Mo-Sa 9:00 – 18:00  
Tel. 06108/910160 · [info@KA-BE.de](mailto:info@KA-BE.de) · [www.KA-BE.de](http://www.KA-BE.de)  
Sonntag ist Schautag! Von 11:00 bis 16:00 Uhr  
Keine Beratung – kein Verkauf.